

Jetzt regieren hier die Narren

Mit ihrem Schlachtruf „Zick Zack Helau“ und dem „Wau Wau Miau“ haben die beiden Carnivalclubs der Stadt die närrische Zeit in Glauchau eingeläutet. Um 11:11 Uhr gaben sich die Präsidenten des Glauchauer Carnival Clubs (GCC) und des Faschings Clubs Wernsdorf (FCW) und weitere Vertreter mit ihren Kappen auf dem Balkon des Glauchauer Rathauses ein Stelldichein. Nach den lautstarken Salutschüssen durch den Schützenverein und den musikalischen „Knallern“ der Draufgänger-Guggis übergab die stellvertretende Oberbürgermeisterin Ines Springer in Vertretung für Stadtchef Dr. Peter Dresler den symbolischen Rathauschlüssel an die Karnevalisten. Sie bestellte die Grüße des zu der Zeit in Frankreich weilenden Oberbürgermeisters. „Viel Humor soll in den nächsten Wochen und Monaten in unserem Rathaus einziehen“, wünschte sie sich.

Der GCC feiert in dieser Saison sein 45. Bestehen, während der FCW im nächsten Jahr bereits auf sein 50. Bestehen blicken kann.

Mit Schunkelmusik, dem Tanz der Jugendgarde und einer Playback-Show klang ein stimmungsvolles Programm aus. □



Ines Springer überreichte den symbolischen Rathauschlüssel an die Präsidenten der Carnivalclubs, hier an Günter Steinert.

Foto: R. Haupt



Die Draufgänger-Guggis heizten mit ihrer Schunkelmusik kräftig ein.



Haben toll abgeliefert: die Jugendgarde des GCC.



ABBA is back! Melanie und Anja von der Grünen Garde des GCC als Anni-Frid und Agnetha.



Bei "rockin all over the world" klatschte, tanzte und sang das närrische Volk ausgelassen mit. Fotos (4): Stadt Glauchau